Liebe Pfarrfamilie!

Ihr seid der Leib Christi und jeder Einzelne ist ein Glied an ihm. Ihr seid das Licht der Welt. Liebe Schwestern und Brüder, liebe Kinder, diese beiden Verse aus dem ersten Brief des Paulus an die Korinther und aus dem Matthäusevangelium sollten uns in dieser Zeit des **Neuanfangs** leiten. Der Advent ist eine Zeit des **Neuanfangs**, der Besinnung, der Vorbereitung und der Vorfreude auf das Kommen des Lichts von Betlehem, Jesus Christus. Advent lädt uns ein, innezuhalten und nachzudenken.

Anstatt das Hirtenwort von Bischof Benno Elbs zum Beginn der Adventszeit vorzulesen möchte ich heute über unsere Pfarrgemeinde hier am Sulzberg sprechen. Unsere Pfarrfamilie. Im Laufe des letzten Jahres bis heute haben wir Veränderungen erlebt. Seit der Auflösung des Pfarrgemeinderats ist das Leben unserer Pfarrgemeinde nicht mehr so, wie wir es kennen. Bei der letzten Kernteam-Sitzung im Oktober waren wir uns alle einig, dass eine PGR-Wahl organisiert werden sollte. Wir möchten nun ein neuen PGR wählen. Das Kernteam wird die Vorbereitung und Durchführung der PGR-Wahl selbst in die Hand nehmen und verantworten.

Schwestern und Brüder, Sulzberg ist unser Heimat, es gibt keine andere. Diese Kirche ist unser Zuhause. Wir sind also eine Pfarrfamilie. Zu Beginn dieser Adventszeit, der Zeit des Neuanfangs, lade ich euch ein, auf eine gemeinsame Reise zu gehen und die Zukunft unserer Pfarrfamilie zu gestalten.

Die Herausforderungen, denen wir hier am Sulzberg begegnen, haben nicht erst mit uns begonnen. Auch die Gemeinde in Korinth war mit denselben Herausforderungen konfrontiert. Was wir in der Lesung gehört haben, war also Paulus Versuch, diese Herausforderungen zu lösen. Und Paulus sagt deutlich: *Ihr seid der Leib Christi und jeder Einzelne ist ein Glied an ihm*. Ein Körper besteht aus vielen verschiedenen Teilen, aber alle zusammen bilden einen einzigen Körper. So ist es auch bei Christus: Alle gehören dazu, aber **gemeinsam** sind sie eins. Wenn der Fuß sagt: Ich bin keine Hand, ich gehöre nicht zum Leib, so gehört er doch zum Leib. Und wenn das Ohr sagt: Ich bin kein Auge, ich gehöre nicht zum Leib, so gehört es doch zum Leib. Wenn der ganze Leib nur Auge wäre, wo bliebe dann das Gehör? Wenn er nur Gehör wäre, wo bliebe dann der Geruchssinn?

Was Paulus der Gemeinde in Korinth sagt, gilt auch für uns heute. Durch die Taufe haben wir alle die Gabe des Heiligen Geistes empfangen. Aus diesem Grund sind wir alle Glieder des Leibes Christi. Jeder von uns hat eine besondere Aufgabe zu erfüllen. Jede Aufgabe, jede Rolle, jede Funktion, die jemand erfüllt, ist bedeutsam. Wir alle sind unterschiedlich begabt.

Es gibt verschiedene Gaben, aber nur den einen Geist. Es gibt verschiedene Dienste, aber nur den einen Herrn. Es gibt verschiedene Kräfte, die wirken, aber nur den einen Gott. Christus steht im Mittelpunkt.

In dieser Adventszeit, der Zeit des **Neuanfangs**, stellen wir uns diese Fragen: Liegt mir unsere Pfarre am Herzen? Habe ich Lust, Neues zu schaffen? Möchte ich mich mit meinen Talenten kreativ einbringen und gerne im Team arbeiten? Eine Pfarre lebt von Ehrenamtlichen, die sich engagieren, ihre Zeit und ihre Talente einbringen. So wird das Pfarrleben bunter und vielfältiger. So zeigen wir, dass wir das Licht Christi sind.

Damit jedoch alle Glieder des Körpers wohl funktionieren, bedarf es des Gehirns, das den ganzen Körper in Bewegung setzt. Der Pfarrgemeinderat! Der Pfarrgemeinderat ist die wichtige Anlaufstelle in der Pfarre. Er entwickelt pastorale Projekte und setzt Impulse, hält das Pfarrleben lebendig und sorgt dafür, dass alle ihren Platz in der Pfarrfamilie finden und sich eingeladen fühlen. Jede und jeder von uns ist eingeladen, Teil dieses Leitungsteams zu sein. Dann sei auch **DU** ein Teil unserer großen Pfarrfamilie! Im Pfarrgemeinderat gestaltest du aktiv das Leben unserer Pfarre mit. Du kannst Ideen einbringen, du kannst Projekte anstoßen. Du

kannst Feste mitplanen und helfen, dass Glaube, Gemeinschaft und Freude bei uns lebendig bleiben.

Ihr seid das Licht der Welt, so spricht Jesus an uns alle hier an. Er spricht jeden von uns persönlich an. Du bist das Licht der Welt. Jesus setzt sein Vertrauen in dich und mich. Wir sind das Licht der Welt, und er meint das ernst. Licht kann sich nicht verstecken. Licht strahlt. Licht gibt Orientierung. Licht schenkt Leben. Ebenso ruft uns unser Glaube dazu auf, nicht abseits zu stehen, sondern aktiv an der Gestaltung der Zukunft unserer Pfarrgemeinde mitzuwirken. Es ist an der Zeit, dass du und ich unser Licht leuchten lassen, indem wir uns beteiligen, indem wir andere zur Teilnahme ermutigen und indem wir bereit sind, uns zu engagieren und zu dienen.

Gemeinsam können wir Kirche vor Ort gestalten. Lasst uns daher aufbrechen – wir alle – mit dir. Gemeinsam.

Wer soll in den Pfarrgemeinderat?

Ab heute liegen dafür in der Kirche und im Pflegewohnheim Formulare auf. Diese können anonym bis Dienstag 6. Jänner 2026 in die Sammelboxen oder in den Briefkasten im Alten Pfarrhof eingeworfen werden. Auch über die Pfarrhomepage können Vorschläge eingesendet werden.

Was ist das Wahlkriterium?

Alle Pfarrmitglieder ab dem vollendeten 16. Lebensjahr mit Hauptwohnsitz in Sulzberg können Gewählt werden. Idealerweise sollte der Pfarrgemeinderat alle Altersgruppen und Interessensbereiche unserer Pfarre abbilden.

Im Anschluss an die Vorschlagsfrist wird das Kernteam eure Wunschkandidatinnen und kandidaten auflisten und persönlich kontaktieren, um deren Bereitschaft zur Kandidatur abzufragen. Die Namen werden jedoch nicht veröffentlicht.

Wir planen, die eigentliche Wahl am 8. März als Urwahl durchzuführen. Wir hoffen sehr, möglichst viele, der von euch gewünschten Kandidatinnen und Kandidaten auf dem offiziellen Wahlzettel vorschlagen zu können!

Unser Ziel ist es, im April einen Pfarrgemeinderat für Sulzberg bestehend aus rund 10 Personen vorstellen zu können.